



## Kurzbiografie - Tareq Nazmi, Bass

---

Der Bass Tareq Nazmi studierte an der Hochschule für Musik und Theater München bei Edith Wiens und Christian Gerhaher sowie privat bei Hartmut Elbert. Nach seinem Beginn im Opernstudio der Bayerischen Staatsoper, deren Ensemble er bis 2016 angehörte, etablierte er sich mit markanten Rollenporträts als einer der gefragtesten Sänger seines Fachs auf internationalen Bühnen.

Zu seinen wichtigsten Partien zählen Sarastro (*Die Zauberflöte*), König Heinrich (*Lohengrin*), König Marke (*Tristan und Isolde*), Zaccaria (*Nabucco*), Gurnemanz (*Parsifal*) und Filippo II (*Don Carlo*). Engagements führten ihn u. a. zu den Salzburger Festspielen, an die Wiener Staatsoper, die Bayerische Staatsoper, das Royal Opera House London, die Deutsche Oper Berlin und die Bayreuther Festspiele.

Auch als Konzertsänger ist Tareq Nazmi international gefragt. Sein Repertoire reicht von Bach über Brahms bis Mahler; er arbeitete mit führenden Orchestern und Dirigenten wie den Berliner und Wiener Philharmonikern, Kirill Petrenko, Daniel Barenboim und Antonio Pappano. Eine regelmäßige Zusammenarbeit verbindet ihn mit dem Pianisten Gerold Huber, mit dem er als Liedinterpret u. a. bei der Schubertiade Hohenems und in der Wigmore Hall auftrat.